

Referierende und Vorsitzende

- **Yvonne Ludwig**
Stationsleitung, Klinik für Hämatologie und Onkologie, St. Josef-Hospital, Katholisches Klinikum, Ruhr-Universität Bochum
- **Dr. med. Celine Lugnier**
Oberärztin der Klinik für Hämatologie und Onkologie, St. Josef-Hospital, Katholisches Klinikum, Ruhr-Universität Bochum
- **PD Dr. med. Stephan Probst**
Leitender Oberarzt, Klinik für Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin und Stammzelltherapie, Klinikum Bielefeld Mitte
- **Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick**
Direktorin der Klinik für Hämatologie und Onkologie, St. Josef-Hospital, Katholisches Klinikum, Ruhr-Universität Bochum
- **Dr. med. Maria Rührich**
Klinik für interdisziplinäre Intensivmedizin, Humboldt-Klinikum Vivantes Berlin, Berlin, Deutschland
- **Prof. Dr. med. Andrea Tannapfel**
Dekanin der Medizinischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum
- **Kalpana Thiruseelvam**
Gesundheits- und Krankenpflegerin, Klinik für Hämatologie und Onkologie, St. Josef-Hospital, Katholisches Klinikum

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick, Direktorin der Klinik für Hämatologie und Onkologie, St. Josef-Hospital, Katholisches Klinikum, Ruhr-Universität Bochum, Standort des Comprehensive Cancer Center – RUCCC und des ITZR

Dr. med. Celine Lugnier, Oberärztin der Klinik für Hämatologie und Onkologie, St. Josef-Hospital, Katholisches Klinikum, Ruhr-Universität Bochum

Veranstalter

Akademie für medizinische Fortbildung
Ärztkeammer Westfalen-Lippe und Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Klinik für Hämatologie und Onkologie, St. Josef-Hospital, Katholisches Klinikum, Ruhr-Universität Bochum

Kontakt und Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
Sandra Waldhoff
Tel. 0251/929 – 2224
waldhoff@akewl.de
www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog
Begrenzte Teilnahmezahl! Schriftliche Anmeldung erforderlich bis 02.03.2023

Teilnahmegebühren

Mitglieder der Akademie	€ 10,00
Nichtmitglieder der Akademie	€ 40,00
Angehörige der Pflegeberufe	€ 30,00
Klinikmitarbeiter*innen (kostenfrei, wenn Veranstaltungsleiter*in Mitglied der Akademie ist)	€ 20,00
Arbeitslos (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung der Agentur für Arbeit) / Elternzeit	€ 10,00
Studierende (unter Vorlage des Studierendenausweises)	kostenfrei

Zertifizierungspunkte

Der Vortragsteil der Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 3 Punkten (Kategorie A) anrechenbar, die Workshops zusätzlich mit 3 Punkten (Kategorie C).

Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten:
Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren eArztausweis-light oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Veranstaltungsort

Hörsaalzentrum
St. Josef-Hospital Bochum
Gudrunstr. 56
44791 Bochum

Anfahrt



akademie
für medizinische Fortbildung
Ärztkeammer Westfalen-Lippe
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

RU Comprehensive Cancer Center
Ruhr-Universität

Katholisches Klinikum Bochum

St. Josef-Hospital
UKRUB UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

ITZ
RUHR

Diversitätssensible Medizin in der Onkologie

Gemeinsame Veranstaltung für Ärzt*innen, Angehörige der Pflegeberufe und Studierende zur kultursensiblen Versorgung von Patient*innen mit Krebs

04. März 2023, 10:00–15:15 Uhr
Hörsaalzentrum, St. Josef-Hospital Bochum



175 Jahre

Katholisches Klinikum Bochum & St. Elisabeth-Stiftung

Verantwortung für Bochum und die Region seit 1848



Liebe Kolleg*innen, Pflegende und Studierende,

wir möchten Sie auch im Namen der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe „Diversitäts-sensible Medizin“ für den 4. März einladen, dieses Thema interdisziplinär und interprofessionell zu beleuchten. In diesem Jahr möchten wir uns dem Schwerpunkt der kultursensiblen onkologischen Palliativversorgung widmen und in diesem Kontext die Vorteile und Herausforderungen diverser Teams in der Onkologie herausarbeiten. Neben Vorträgen von Expert*innen wird es in diesem Jahr die Möglichkeit zur Vertiefung der Themen in Workshops in Kleingruppen geben, um in den Austausch zu kommen.

Hierbei liegt uns die Stärkung der interprofessionellen Zusammenarbeit onkologischer Teams besonders am Herzen. Aus diesem Grunde richtet sich diese Veranstaltung nicht nur an ärztlich Tätige sondern auch an Pflegende und Studierende mit onkologischem Schwerpunkt. Wir freuen uns daher ganz besonders über die Unterstützung der Medizinischen Fakultät und des Rektorates der Ruhr-Universität Bochum.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Ihre

Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick
Dr. med. Celine Lugnier

Programm

10:00 Uhr	<p>Begrüßung <i>Prof. Dr. Anke Reinacher-Schick, Bochum</i> <i>Sabine Kesting, Bochum</i></p> <p>Grußworte der Ruhr-Universität Bochum <i>Prof. Dr. Isolde Karle, Prorektorin für Diversität, Inklusion und Talententwicklung der Ruhr-Universität Bochum</i></p> <p><i>Prof. Dr. med. Andrea Tannapfel, Dekanin der Medizinischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum</i></p> <p>Grußworte der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und KVWL <i>Dr. med. Johannes Albert Gehele, Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe</i></p> <p><i>Elisabeth Borg, Leiterin Ressort Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe</i></p>
10:20 Uhr	<p>Diversitätsaspekte in der Palliativversorgung</p> <p>Moderation / Vorsitz <i>Dr. med. Celine Lugnier, Bochum</i> <i>Yvonne Ludwig, Bochum</i></p> <p>Diversität in der Palliativversorgung – im ambulanten und stationären Bereich – und im Hospiz <i>Michael Grote-Westrick, Bochum</i></p>
10:40 Uhr	<p>Diversität in der Palliativversorgung – ärztliche Perspektive <i>Dr. med. Curd-David Badrakhan, Kamp-Lintfort</i></p>

Programm

11:00 Uhr	Fragen und Diskussion
11:10 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	<p>Diversitätsaspekte onkologischer Teams</p> <p>Moderation / Vorsitz <i>Dr. med. Solmaz Golsabahi-Broclawski, Bielefeld</i> <i>Prof. Dr. Marie von Lilienfeld-Toal, Jena</i></p> <p>Diversität in der onkologischen Versorgung – Medizinische Aspekte der Versorgung und die Rolle des Behandlungsteams <i>PD Dr. med. Stephan Probst, Bielefeld</i></p>
11:50 Uhr	Fragen und Diskussion
12:00 Uhr	<p>Diversitätserfahrung aus ärztlicher und pflegerischer Perspektive – Vorstellungen von Kasuistiken <i>Sevda Ates, Bochum</i> <i>Kalpana Thiruselvam, Bochum</i></p>
12:20 Uhr	Fragen und Diskussion
12:30 Uhr	Get together und Mittagessen
13:30 Uhr	<p>Workshops – gesonderte Anmeldung erforderlich (Bitte gewünschten Workshop 1 oder 2 angeben – begrenze Teilnehmerzahl!)</p> <p>1 – Diskriminierung <i>Shreyasi Bhattacharya, Köln</i></p> <p>2 – Unconscious Bias <i>Dr. med. Maria Rüttrich, Jena</i></p>
15:00 Uhr	Abschlussdiskussion mit kurzen Statements der Workshop-teilnehmenden
15:15 Uhr	Verabschiedung

Referierende und Vorsitzende

- **Sevda Ates**
Assistenzärztin der Klinik für Hämatologie und Onkologie, St. Josef-Hospital, Katholisches Klinikum, Ruhr-Universität Bochum
- **Dr. med. Curd-David Badrakhan, M. Sc.**
Departmentleiter Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin, Medizinische Klinik I, St. Bernhard Hospital Kamp-Lintfort
- **Shreyasi Bhattacharya**
Studierende, Lehrbeauftragte für rassismuskritische Medizin, Präsidentin der Association of international medical students der Universität zu Köln
- **Elisabeth Borg**
Leiterin Ressort Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe
- **Dr. med. Johannes Albert Gehele**
Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe
- **Dr. med. Solmaz Golsabahi-Broclawski**
Leiterin des Medizinischen Instituts für Transkulturelle Kompetenz (MITK), Bielefeld
- **Michael Grote-Westrick**
Stabsstelle Pflegedirektion/ Pflegecontrolling, Katholisches Klinikum
- **Prof. Dr. Isolde Karle**
Prorektorin für Diversität, Inklusion und Talententwicklung der Ruhr-Universität Bochum
- **Sabine Kesting**
Pflegedirektorin, St. Josef-Hospital, Katholisches Klinikum
- **Prof. Dr. Marie von Lilienfeld-Toal**
Klinik für Innere Medizin II, Universitätsklinikum Jena und Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie, Hans Knöll-Institut Jena